



LINKS | Seacookie TSF ist unter Ingrid Klimke bereits in Drei-Sterne-Prüfungen siegreich und hoch platziert.

Aufstiegsrunde

TRADITIONELL WIRD IM HERBST EINES JEDEN JAHRES EINE RANGLISTE MIT DEN BESTEN SPORTPFERDEN WELTWEIT ERSTELLT. DER TRAKEHNER VERBAND, DER IM VERGANGENEM JAHR SOWOHL IN DER DRESSUR ALS AUCH IN DER VIELSEITIGKEIT AUF DEM SIEBTEN PLATZ RANGIERTE, KONNTE SICH 2007 IN BEIDEN SPARTEN UM ZWEI PLÄTZE NACH VORNE ARBEITEN.

Insgesamt gehen die Erfolge von sechs Pferden in die Wertung ein. Die ehemaligen Siegerhengste E.H. GRIBALDI und E.H. MÜNCHHAUSEN TSF, der beständig erfolgreiche PROBLESK, die beiden Prämienhengste KAISER WILHELM TSF und E.H. Tannenhofs SOLERO TSF sowie der für Ungarn startende Schimmelwallach SHANNON TSF sammelten durch ihre internationalen Erfolge in Dressurprüfungen der höchsten Klasse die Punkte für den Trakehner Verband. In dieser Gruppe nicht aufgeführt ist der in der Weltrangliste an 92. Stelle rangierende Hertug-Vollbruder ROI DE COEUR von Schwadronneur – Donauwind, der unter Dominique D'Esme für Frankreich startet und als Dänisches Warmblut geführt wird.

Bester Trakehner im internationalen Ranking ist E.H. Gribaldi, mit Edward Gal auf dem 14. Platz der Weltrangliste. Vor ihm ist an achter Stelle sein niederländisch gezogener Sohn Painted Black platziert. Beide Hengste haben sich bereits mehrfach in der Zucht bewährt und unlängst die Anerkennung des Hannoveraner Verbandes erhalten. Nach Gribaldi ist es vor allem der für Weißrussland startende Problesk von Bek xx – Oreol, der unter Irina Lys als zweitbesten Trakehner an 32. Stelle der Weltrangliste seine Rasse in der ganzen Welt repräsentierte. Nicht selten war er als Sieger in den Platzierungslisten internationaler Grand Prix-Prüfungen mit stärkster Konkurrenz zu finden.

Die beiden Prämienhengste E.H. Tannenhof's Solero TSF v. E.H. Hyllos und Kaiser Wilhelm TSF v. E.H. Lehndorff's, unter Anja Plönzke bzw. Anke ter Beek seit einigen Jahren auf höchstem Niveau erfolgreich, folgen auf den Plätzen 119 und 74 im Ranking der besten Dressurpferde der Welt.

Der ehemals unter Peter Koch erfolgreiche Kostolany-Sohn Shannon TSF war unter seinem ungarischen Reiter Robert Acs ebenfalls international platziert und rangiert unter den besten Dressurpferden der Welt an 158. Stelle vor Münchhausen TSF auf Platz 172. Der unter Anja Plönzke hochehrgeheure Schimmelhengst LAMBORGINI von E.H. Hyllos zählt als siebtbesten Trakehner zwar nicht für die Verbandswertung, ist aber im internationalen Ranking auf Platz 185 ebenfalls unter den 200 besten Dressurpferden der Welt zu finden.

Außer Painted Black führen auch die unter den Top 200 platzierten Dressurpferde Clinton (68) von Caprimond, Saint Swithens (95) von Saint Cloud, Blue Hors Matiné (145) von Silvermoon und Charatan W (158) von Consul mindestens 50% Trakehner Blut.

Bei den Vielseitigkeitspferden liegt der Trakehner Verband nun nach einer erneuten Hochrechnung hinter den Hannoveranern als zweitbesten deutschen Pferdezuchtverband an fünfter Stelle. Drei der sechs Pferde, die für die Verbandswertung hinzugezogen wurden, stammen aus dem Ausland. In der Weltrangliste der Vielseitigkeitspferde an 37. Stelle platziert, ist der in Deutschland gezogene PAUL VOM GÄU von Beg xx (Russland) der beste Trakehner in dieser Disziplin. Auch der zweitbeste Trakehner (Rang 44) PASSAT von Punsh und die Trakehnerstute LOGIKA von Kobrin (Rang 153) gehen nicht für Deutschland an den Start. Bester Deutscher Trakehner ist der erst achtjährige SEACOOKE TSF von Helikon xx, der 2007 gleich seine erste 3*-Prüfung für sich entscheiden konnte und weltweit auf dem 87. Rang zu finden ist. Weiterhin konnten KARASCADA M von Heraldik xx (Rang 130) und BOO BANDIT TSF von Houston (Rang 288) durch herausragende Leistungen für den Trakehner Verband Punkte sammeln. Auch hier nicht mehr in der Wertung, aber in der Weltrangliste vertreten sind der ehemalige Bundeschampion WINDFALL von Habicht (Rang 359) sowie HEIDE PRINZ von Intervall xx und HERAKLES TSF von Ghazzir (Rang 417).

Nach den erfolgreichen Fahrten in den letzten Jahren bieten wir auch im Jahr 2008 wieder eine 12-tägige



Bus-Sonderreise in die Heimat der Trakehner an.



Es handelt sich um eine große Rundreise durch Masuren, Ost- und Westpreussen mit sehr viel Kultur, 7 Gestütsbesichtigungen einschließlich Trakehnen!

22. Juni bis 3. Juli 2008

Reiseprogramm mit Detailinformationen bitte anfordern bei:

BAYER-REISEN »Volker von Alzey«

Tel.: 06731-2355 · Fax: 06731-3310
Im Internet finden Sie uns unter: www.bayerreisen.de



FOTO: BEATE LANGELS



FOTO: ROMMEL HOENE



FOTO: ARND BRONKHORST

LINKS OBEN | Kaiser Wilhelm TSF und Anke ter Beek werben international für Trakehner Sportpferde.
LINKS UNTEN | Kai-Steffen Meier gelang mit Karascada M der Aufstieg in den B-Kader der Buschreiter.
RECHTS | Gribaldi und Edward Gal führen die Rangliste wie im Vorjahr unangefochten an.

► Im Bereich Springen liegt der Trakehner Verband auf dem 18. Rang. Da in diesem Bereich bei den ausländischen Trakehnern häufiger Unstimmigkeiten bezüglich reingezogener Abstammungen vorliegen, ist es schwierig, diese Pferde eindeutig zuzuordnen. Denver von Donauwalzer (Rang 918) wird als kanadisches Pferd geführt und weist mindestens 75% Trakehner Blutanteile auf. Eindeutig rein gezogener Trakehner ist der gekörte SCHNEESTURM TSF von Abdullah, der mit Denis Lynch für Irland startet.

Zusätzlich zu dem internationalen Ranking der Sportpferde gibt es eine weltweite Rangliste der Zuchtverbände mit den jeweils erfolgreichsten Vererbern der Disziplin. Im Bereich Dressur liegt der Trakehner Verband mit fünf Hengsten hinter dem KWPN und dem Oldenburger Zuchtverband auf dem dritten Rang dieser Wertung. Mit Gribaldi und Problesk sind zwei Trakehner Hengste unter den Top 10 der erfolgreichsten Vererber vertreten und mit Kaiser Wilhelm TSF (Rang 18), Solero TSF (Rang 30), Baikal (Rang 36), Münchhausen TSF (Rang 36) und Lamborgini (Rang 47) noch weitere fünf Trakehner Hengste unter den besten fünfzig Dressurpferdevererbern der Welt.

Im Bereich der Vielseitigkeit liegt der Trakehner Verband mit drei Hengsten als bester deutscher Zuchtverband vor den Hannoveranern auf dem vierten Rang hinter einer Gruppe unbekannter Hengste, dem Irish Sport Horse, dem Selle Francaise und dem Englischen Vollblüter. US

Rangierung der besten Trakehner					
Platz (int.Platz.)	Name	Geschl.	Geb.-jahr	Vater/ Muttervater	Zuchtland
Dressur					
1 (14)	Gribaldi	H	1993	Kostolany - Ibikus	GER
2 (32)	Problesk	H	1990	Bek xx - Oreol	BLR
3 (74)	Kaiser Wilhelm TSF	H	1997	Lehndorff's - Mahagoni	GER
4 (119)	Tannenhof's Solero TSF	H	1993	Hyllos - Polargeist	GER
5 (158)	Shannon TSF	W	1991	Kostolany - Meilenstein	GER
Vielseitigkeit					
1 (37)	Paul vom Gäu	W	1997	Beg xx - Sokrates	GER
2 (44)	Passat	W	1997	Punsh - Seans	BLR
3 (87)	Seacookie TSF	W	1999	Helikon xx - Onassis	GER
4 (130)	Karascada M	S	1997	Heraldik xx - Anduc	GER
5 (153)	Logika	S	1996	Kobrin - Gollib	BLR

Summary
 Trakehner horses shine in dressage and eventing in the updated WBFSh sport horse ranking. In comparison to last year, the Trakehnern have moved up 2 places and now rank fifth in both disciplines. In 2007, the best Trakehner in international dressage has been Gribaldi ridden by Edward Gal (place 14), followed by Russian-bred Problesk under Irina Lys (place 32). The most successful eventer has been Paul vom Gäu, a German-bred Trakehner competing for Russia. In the worldwide studbook ranking counting the most successful breeding stallions in competition, 5 stallions secure place 3 for the Trakehner Verband (after KWPN and Oldenburg) in dressage, in eventing the Trakehnern place 4th with 3 stallions.